



Manual für: Medical Office

Stand: 25.09.2018, Fragen + Feedback an info@pharmakologie-bremen.de, Tel: 0421 – 497 5400

Das Bremer-Arzneimittelregister© (BAR)

- indikationsbezogenes und evidenz-basiertes Wirkstoffregister
- erstellt von Bremer Pharmakologen und Ärzten; eingeführt in Bremen 2011
- adressiert ca. 100 Indikationen, die praxisorientiert 29 Indikationsgebieten zugeordnet sind
- Einteilung der in diesen Indikationen zugelassenen Wirkstoffe in vier Kategorien



BAR Kategorie 1 - Standard Wirkstoff

Wirkstoff der Wahl in dieser Indikation für die Mehrzahl der Patienten im klinischen Alltag



BAR Kategorie 2 - Alternativ Wirkstoff

Wirkstoff der Wahl in dieser Indikation für besondere Patientengruppen oder besondere klinische Situationen



BAR Kategorie 3 - Spezial Wirkstoff

Wirkstoff für Indikationen oder klinische Situationen, die in der allgemeinärztlichen Praxis zumindest als Erstverschreibung selten sind.



BAR Kategorie 4 - Wirkstoff ohne BAR Empfehlung in dieser Indikation

Die Kategorie 4 stellt keine Ausschlussliste dar. Sie listet Medikamente, für die es laut BAR in dieser Indikation keine hinreichende Evidenz oder aber Wirkstoffe mit besserer Evidenz gibt. Ihre Verschreibung sollte Situationen vorbehalten bleiben, die patientenindividuell zu begründen sind.

- 330 Wirkstoffe in den BAR-Kategorien 1 bis 3
- Zusätzliche Anmerkungen (Warnhinweise, besondere Dosierungen, Links zu Alternativpräparaten, G-BA-Beschlüsse etc.) unterstützen bei der Verschreibung.
- Präsentation des BAR in den Praxisverordnungssystemen über die ARV-Schnittstelle der KBV
- BAR-Datenbank wird als „IWW-Liste“ und „IWW-Indikationsbaum“ von der jeweiligen KV im Rahmen regionaler Arzneimittelvereinbarungen bei der KBV eingereicht.
- kein Tool für die Wirtschaftlichkeitsprüfung

Zwei Bereiche des BAR:

1.) BAR-Indikationsbaum

- 29 praxisorientierte Indikationsgebiete, alphabetisch sortiert
- ca. 100 Indikationen
- indikationsbezogene Wirkstofflistung mit BAR-Kategorie
- BAR-Anmerkungen zu Wirkstoffen der BAR-Kategorie 1 bis 3
- Präparate-Verlinkung der Wirkstoffe über den ATC-Code

2.) Präparatebezogene BAR-Informationen

- BAR-Kategorie des ausgewählten Wirkstoffs (nach Indikationen differenziert)
- Links zu entsprechenden Indikationen im BAR-Indikationsbaum
- indikationsbezogene BAR-Anmerkungen auch zu Wirkstoffen der BAR-Kategorie 4 mit Alternativempfehlungen
- Dokumente (z.B. Patientenflyer, Kurzfassung von G-BA-Beschlüssen)

Arzneimitteldatenbank bei Medical Office:

- „Medikamentenkatalog (AVWG 4.0 zertifiziert)“, Anbieter: ABDATA Pharma-Daten-Service
- aufrufbar entweder über „Rezept“: Präparatenamen eingeben und auf Lupe klicken oder über Menüpunkt „Einträge“ - Submenüpunkt „Medikament“ – Subsubmenüpunkt „Abdata“



„KV“-Button verweist auf regionale Arzneimittelvereinbarungen.
(IWW = indikationsgerechte wirtschaftliche Wirkstoffwahl)

Recherchebereich
enthält
„BAR-Indikationsbaum“

Präparatebereich
enthält
„präparatebezogene BAR-Informationen“

BAR-Indikationsbaum

- siebter bzw. achter Reiter im Recherchebereich
- **Indikationsgebiete** (n = 29), alphabetisch sortiert
- **Indikationen** (n = ca. 100) erscheinen durch Klick auf das Aufzählungszeichen vor dem Indikationsgebiet. Innerhalb Indikationsgebiet alphabetisch sortiert.

Medikamentenkatalog (AVWG 4.0 zertifiziert)

Suchbegriff Alle Favoriten Meistgenutzt Eigenmed. <Alle Produkte> KV

Packung Handelsname Stoff Indikation ATC-Code Hersteller **BAR-Indikationsbaum**

BAR-Indikationsbaum

- > Allergie.
- > Anämie.
- > Antikoagulanzien und Thrombozytenaggregationshemmer.
- > Arthrosen und rheumatische Erkrankungen.
- > Atemwegserkrankungen.
- > Dementielle Erkrankungen.
- > Diabetes mellitus.
- > Epilepsie.
- > Fettstoffwechselstörungen.
- > Gastrointestinale Erkrankungen.
- > Gicht.
- > Grippe und Erkältungskrankheiten.
- > Hauterkrankungen.
- > Herz-Kreislauf-Erkrankungen.
- > Infektionen, bakteriell.
- > Niereninsuffizienz, chronisch.
- > Onkologische Indikationen (Auswahl).
- > Ophthalmologische Erkrankungen, topische Behandlung.
- > Osteoporose.
- > Parkinson.
- > Psychiatrische Erkrankungen.
- > Schilddrüsenerkrankungen.
- > Schlafstörungen.
- > Urologische Erkrankungen.

Indikationsgebiete und Indikationen

Bitte wählen Sie zunächst einen Unterpunkt im Indikationsbaum.

Quelle: Bremer Arzneimittelregister®
Copyright: G.T.EM mbH und KV Bremen

Logo BAR

Logo BAR
Quelle, Copyright

Bei Auswahl einer **BAR-Indikation**
öffnet sich unterhalb des BAR-Indikationsbaumes:
die indikationsbezogene **Wirkstofflistung**
samt **BAR-Kategorien** und **BAR-Anmerkungen**.

Medikamentenkatalog (AVWG 4.0 zertifiziert)

Suchbegriff hier eintragen ... Favoriten Meistgenutzt Eigenmed. <Alle Produkte> KV

Packung Handelsname Stoff Indikation ATC-Code Hersteller **BAR-Indikationsbaum**

BAR-Indikationsbaum

Bei Auswahl einer Indikation öffnet sich unter dem Indikationsbaum die Wirkstofflistung

Wirkstoffe der BAR-Kategorie 1 bis 3

- enthalten BAR-Anmerkung
- sind direkt zu den Präparaten verlinkt

Wirkstoff-Listung
sortiert nach BAR-Kategorie, alphabetisch

Wirkstoff	BAR-Kategorie*
Acetylsalicylsäure Dosierungen zur Thrombozytenaggregationshemmung: 75-100 mg/d (Initialdosis bei akuten Ereignissen 300 mg p.o.); nach aktuellen Leitlinien Option bei nicht-valvulärem VHF mit einem CHADS2-Score von 0 oder 1 (CHADS2-Score: Insult oder TIA in der Anamnese - 2 Punkte. Hypertonus, Herzinsuffizienz, Diabetes mellitus, Alter >75 Jahre - je 1 Punkt.)	1
Clopidogrel aus pharmakologischer Sicht verschieden. Clopidogrel alternativ zu Acetylsalicylsäure nur geringfügige Vorteile vs. ASS bei klinisch symptomatischer pAVK (Gefässtrecke <200 m, nach Gefäßintervention); kein Vorteil vs. ASS + PPI bei Ulkus unter ASS bzw. NSAR; Clopidogrel zusätzlich zu Acetylsalicylsäure BAR-1 (nicht als Fixkombination): - bei instabiler Angina / NSTEMI (ohne Stent) für 3 Monate; - bei STEMI (ohne Stent) für 2-4 Wochen; - bei unbeschichtetem Stent für 4 Wochen (unabhängig von Stent-Indikation); - bei beschichteten Stents abhängig von Stent-Indikation;	2
Ticagrelor G-BA: Beleg für beträchtlichen Zusatznutzen bei NSTEMI und STEMI für 1 Jahr. Vorteil vs. Clopidogrel (Mortalität) unabhängig von einer medikamentösen oder invasiven Therapie (PCI, Bypass) und bei Stentimplantation unabhängig von Stenttyp (BMS oder DES)	2
Ohne BAR-Empfehlung in dieser Indikation Acetylsalicylsäure/Atorvastatin/Ramipril, Acetylsalicylsäure/Clopidogrel, Acetylsalicylsäure/Dipyridamol, Cilostazol, Prasugrel, Ticlopidin, Trapidil.	4

*
BAR-Kategorie 1: Standard-Wirkstoff

BAR-Kategorie 2: Alternativ-Wirkstoff

BAR-Kategorie 3: Spezial-Wirkstoff

BAR-Kategorie 4: Ohne BAR-Empfehlung in dieser Indikation

BAR-Kategorien

Kurzdefinition

Logo BAR,
Quelle, Copyright

Bei Klick auf Verlinkungen

- öffnet sich die **Präparatliste** auf der automatisch das erste Präparat markiert ist.
- öffnet sich rechts die **präparatebezogene BAR-Information** dieses markierten Präparates.
- Verlinkung zu den Präparaten erfolgt über den **ATC-Code**.

„Präparatebezogene BAR-Informationen“

Iscover 75mg (FTA)

Normgröße **N1**
Menge **28 St**
PZN **00834231**

Clopidogrel als Monotherapie zur Prävention atherothrombotischer Ereignisse bei Patienten mit Herzinfarkt, mit ischämischem Schlaganfall oder mit nachgewiesener peripherer arterieller Verschlusskrankheit.

Dies gilt nicht für Patienten mit

- pAVK-bedingter Amputation oder Gefäßintervention oder

- + Allgemeine Informationen
- + Warnhinweise
- + Dosierungsangaben
- + Hinweise für den Verordner
- + Kontraindikationen
- + Indikationen
- + Unerwünschte Wirkungen
- + BAR-Anmerkungen

Thrombozytenaggregationshemmer

BAR-Kategorie 2

BAR-2 Clopidogrel:
aus pharmakologischer Sicht verschiedene Salze von Clopidogrel als Clopidogrel alternativ zu Acetylsalicylsäure BAR-1: bei ASS-Allergie nur geringfügige Vorteile vs. ASS bei klinisch symptomatischer pAVK kein Vorteil vs. ASS + PPI bei Ulkus unter ASS bzw. NSAR; Clopidogrel zusätzlich zu Acetylsalicylsäure BAR-1 (nicht als Fixkombination) bei instabiler Angina / NSTEMI (ohne Stent) für 3 Monate; bei STEMI (ohne Stent) für 2-4 Wochen; bei unbeschichtetem Stent für 4 Wochen (unabhängig von Stent-Generation) bei beschichteten Stents abhängig von „Stent-Generation“ zwischen 1-3 Monaten; bei nicht valvulärem VHF nach aktuellen Leitlinien Option bei einem CHADS2-Score von 1 (bei einem Risikofaktor von: Hypertonus, Herzinsuffizienz, Diabetes mellitus oder Alter >75 Jahre); bei Kombination mit ASS Blutungsrisiko aber ähnlich wie unter Cumarinen BAR-Indikationsbaum Thrombozytenaggregationshemmer
BAR = Bremer Arzneimittelregister®
Weitere Hinweise: Siehe [TAH_patientenflyer.pdf](#)

pAVK

BAR-Kategorie 2

BAR-2 Clopidogrel:
Alternativ zu Acetylsalicylsäure BAR-1: bei ASS-Allergie / ASS-Asthma; nur geringfügige Vorteile vs. ASS bei klinisch symptomatischer pAVK (Gehstrecke unter 200 m, nach Gefäßintervention); kein Vorteil vs. ASS + PPI bei Ulkus unter ASS / NSAR; aus pharmakologischer Sicht verschiedene Salze von Clopidogrel als BAR-Indikationsbaum [pAVK](#)
BAR = Bremer Arzneimittelregister®
Weitere Hinweise: Siehe [TAH_patientenflyer.pdf](#)

Vorhofflimmern (Antikoagulation)

BAR-Kategorie 2

BAR-2 Clopidogrel:
nach aktuellen Leitlinien in Kombination mit Acetylsalicylsäure BAR-2 Option bei nicht-valvulärem VHF bei einem CHADS2-Score von 1 (bei einem Risikofaktor von: Hypertonus, Herzinsuffizienz, Diabetes mellitus oder Alter >75 Jahre);

→ Verordnen

indikationsbezogene
BAR-Kategorie

Wirkstoffname

Reiter „BAR-Anmerkungen“
per default geöffnet

BAR-Anmerkungen
aller zugeteilten BAR-Indikationen
mit Angabe der jeweiligen
BAR-Kategorie und des Wirkstoffes

Link zur Indikation im
Indikationsbaum

Verweisdokumente

Links zu Alternativen oder
Kombinationspartnern

Schließen

Candesartan-1A Pharma 4mg (TAB)

Normgröße **N1**
Menge **28 St**
PZN **09273099**

→ Verordnen

- + Allgemeine Informationen
- + Warnhinweise
- + Dosierungsangaben
- + Hinweise für den Verordner
- + Kontraindikationen
- + Indikationen
- + Unerwünschte Wirkungen
- + BAR-Anmerkungen

Herzinsuffizienz
BAR-Kategorie 2
BAR-2 Candesartan:
Mittel der Reserve bei Unverträglichkeit für ACE-Hemmer (s-10% der Patienten)
Erhöhung der Mortalität durch Kombination mit Betablockern darf nicht ausgeschlossen
BAR-Indikationsbaum [Herzinsuffizienz](#)
BAR = Bremer Arzneimittelregister®

Hypertonus
BAR-Kategorie 4
BAR-4 Candesartan:
gelistete AT1-Antagonisten: Losartan BAR-2
BAR-Indikationsbaum [Hypertonus](#)
BAR = Bremer Arzneimittelregister®

Quelle: Bremer Arzneimittelregister®
Copyright: G.T.EM mbH und KV Bremen

unterschiedliche
BAR-Kategorien
je nach Indikation

Logo BAR,
Quelle, Copyright

ZYTIGA 500mg (FTA)

Normgröße **keine Angabe**
Menge **56 St**
PZN **14215075**

→ Verordnen

Anl. XII AMR (Frühe Nutzenbewertung abgeschlossen):

(Die im Dokument zusammengefassten Beschlüsse wurden der Website des Gemeinsamen Bundesausschusses entnommen.)
Stand: 04.07.2013

- + Allgemeine Informationen
- + Warnhinweise
- + Dosierungsangaben
- + Hinweise für den Verordner
- + Kontraindikationen
- + Indikationen
- + Unerwünschte Wirkungen
- + BAR-Anmerkungen

Prostatakarzinom, Hormontherapie

BAR-Kategorie 3
BAR-3 Abirateron:
G-BA: beträchtlicher Zusatznutzen

Mittel der Wahl bei metastasierendem kastrationsresistenten Prostatakarzinom
BAR-Indikationsbaum [Prostatakarzinom, Hormontherapie](#)
BAR = Bremer Arzneimittelregister®
Weitere Hinweise: Siehe [abirateron_gba-kwl_201307.pdf](#)

G-BA-Beschluss offiziell

G-BA-Einzelner

Verweisdokument
„KVWL-Kurzfassung des
G-BA-Beschlusses“

Quelle: Bremer Arzneimittelregister®
Copyright: G.T.EM mbH und KV Bremen

„Präparatebezogene BAR-Informationen“

Bei Auswahl eines Präparates über den Indikationsbaum ist diejenige **Indikation hervorgehoben, über die „recherchiert“ wurde**, während die anderen Indikationen „verblasst“ dargestellt sind.
(= überflüssige Information)

Clopidogrel-Hormosan 75mg (FTA)

Normgröße **N1**
Menge **20 St**
PZN **09487133**

Cloridogrel als Monotherapie zur Prävention atherothrombotischer Ereignisse bei Patienten mit Herzinfarkt, mit ischämischem Schlaganfall oder mit nachgewiesener peripherer arterieller Verschlusskrankheit.

Dies gilt nicht für Patienten mit

- pAVK-bedingter Amputation oder Gefäßintervention oder

Allgemeine Informationen
Warnhinweise
Dosierungsangaben
Hinweise für den Verordner
Kontraindikationen
Indikationen
Unerwünschte Wirkungen
BAR-Anmerkungen

Thrombozytenaggregationshemmer
BAR-Kategorie 2
BAR-2 Cloridogrel:
aus pharmakologischer Sicht verschiedene Salze von Cloridogrel austauschbar;
Cloridogrel alternativ zu Acetylsalicylsäure BAR-1: bei ASS-Allergie / ASS-Asthma;
nur geringfügige Vorteile vs. ASS bei klinisch symptomatischer pAVK (Gehstrecke <200 m, nach Gefäßintervention);
kein Vorteil vs. ASS + PPI bei Ulkus unter ASS bzw. NSAR;
Cloridogrel zusätzlich zu Acetylsalicylsäure BAR-1 (nicht als Fixkombination):
- bei instabiler Angina / NSTEMI (ohne Stent) für 3 Monate;
- bei STEMI (ohne Stent) für 2-4 Wochen;
- bei unbeschichteten Stent für 4 Wochen (unabhängig von Stent-Indikation);
- bei beschichteten Stents abhängig von "Stent-Generation" zwischen 6 und 12 Monaten;
- bei nicht valvulärem VHF nach aktuellen Leitlinien Option bei einem CHADS2-Score von 1 (bei einem Risikofaktor von: Hypertonus, Herzinsuffizienz, Diabetes mellitus oder Alter >75 Jahre);
bei Kombination mit ASS Blutungsrisiko aber ähnlich wie unter Cumarinen
BAR-Indikationsbaum Thrombozytenaggregationshemmer
BAR = Bremer Arzneimittelregister©
Weitere Hinweise: Siehe TAH_patientenflyer.pdf

pAVK
BAR-Kategorie 2
BAR-2 Cloridogrel:
Alternativ zu Acetylsalicylsäure BAR-1: bei ASS-Allergie / ASS-Asthma;
nur geringfügige Vorteile vs. ASS bei klinisch symptomatischer pAVK (Gehstrecke unter 200 m, nach Gefäßintervention);
kein Vorteil vs. ASS + PPI bei Ulkus unter ASS / NSAR;
aus pharmakologischer Sicht verschiedene Salze von Cloridogrel austauschbar
BAR-Indikationsbaum pAVK
BAR = Bremer Arzneimittelregister©
Weitere Hinweise: Siehe TAH_patientenflyer.pdf

Vorhofflimmern (Antikoagulation)
BAR-Kategorie 2
BAR-2 Cloridogrel:
nach aktuellen Leitlinien in Kombination mit Acetylsalicylsäure BAR-2 Option bei nicht-valvulärem VHF bei einem CHADS2-Score von 1 (bei einem Risikofaktor von: Hypertonus, Herzinsuffizienz, Diabetes mellitus oder Alter >75 Jahre);

Schließen

Adaptierung der „Hausapotheke“ ans BAR

Am einfachsten einmal durch den gesamten BAR-Indikationsbaum durchklicken und sich Präparate in die eigene Hausapotheke klicken.